

# Veröffentlichung gem. 12 BImSchV

## 1a) Name oder Firma des Betreibers

**Privatperson:**   
**Firma:** Bioenergie Hof Hörnsee GmbH & Co. KG  
**Straße:** Kronsredder 1  
**PLZ:** 24211  
**Stadt:** Pohnsdorf  
**Telefon:** 04342 - 86978  
**Land:** Deutschland, Schleswig-Holstein  
**E-Mail:** DBlunk@t-online.de

## 1b) Anschrift und Art des Betriebsbereiches

**Name/ Art:** Bioenergie Hof Hörnsee GmbH & Co. KG  
Biogasanlage  
**Straße:** Kronsredder  
**PLZ:** 24211  
**Stadt:** Pohnsdorf

## 2) Name und Funktion der für den Betriebsbereich verantwortlichen Person

**Name:** Detlev Blunk  
**Funktion:** Geschäftsführer & Betriebsleiter

### **3) Gefährliche Stoffe/ Gefahrenkategorie bzw. namentlich genannte gefährliche Stoffe (gem. Anhang I, StörfallV)**

- Biogas gem. Anhang I, Nr. 1.2.2., 12.BImSchV; Mengenschwelle: >10.000 kg Biogas.

Gesamt Gasmenge in der Anlage: 23.694 m<sup>3</sup>,

dies entspricht bei einer Dichte von 1,3 kg /m<sup>3</sup>: 30.803 kg

- Biomethan gem. Anhang I, Nr. 2.1, 12.BImSchV; Mengenschwelle: >50.000 kg Biomethan.

Gesamt Gasmenge in der Anlage: \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>,

dies entspricht bei einer Dichte von 0,72 kg /m<sup>3</sup>: \_\_\_\_\_ kg

- weitere Stoffe – Bezeichnung: \_\_\_\_\_

Menge in der Anlage: \_\_\_\_\_ kg

### **4) Tätigkeiten im Betriebsbereich**

Die Biogasanlage erzeugt im Rahmen einer regionalen Wertschöpfungskette Biogas aus folgenden Einsatzstoffen:

- Gülle
- Rindergülle
- Schweinegülle
- Nachwachsende Rohstoffe
- Grassilage
- Maissilage
- Lebensmittelreste
- Weitere Substrate

Wenn ja, welche: Getreide GPS und Getreidekorn

### **Tätigkeiten im Betriebsbereich**

- Einlagerung von Biomasse in Form von Silagen und Wirtschaftsdüngern
- Entnahme von Biomasse und Zugabe in den Fermentationsprozess (Fermenter, Vorgrube)
- Pumpvorgänge zwischen den Einbringssystemen, Fermenter, und Lagerbehältern
- Zwischenlagerung der vergorenen Gärreste
- Entnahme der vergorenen Gärreste zum Weitertransport und / oder Ausbringung zur bedarfsgerechten Ausbringung als Wirtschaftsdünger auf landwirtschaftlichen Flächen
- Erzeugung von Biogas im gasdichten Fermentationssystem
- Zwischenspeicherung des erzeugten Biogases im Gasspeichersystem
- Verstromung des Biogases in den BHKWs und Einspeisung in das Stromnetz
- Nutzung der Wärme zur Beheizung des Fermenters
- Versorgung von externen Wärmeabnehmern
- Einspeisung des Biogases in das öffentliche Gasversorgungsnetz
- Weitere Tätigkeiten im Betriebsbereich

Wenn ja, welche: \_\_\_\_\_

**5) Gegebenheiten in der unmittelbaren Umgebung des Betriebsbereiches, die einen Störfall auslösen oder dessen Folgen verschlimmern können, einschließlich soweit verfügbar, Einzelheiten zu**

**a) benachbarten Betriebsbereichen**

- keine

**b) anderen Betriebsstätten, die nicht unter den Anwendungsbereich dieser Verordnung fallen:**

- Südlich von der Biogasanlage Bioenergie Hof Hörnsee GmbH & Co. KG befindet sich die Hofstelle des Gesellschafters Detlev Blunk.

**c) Bereiche und Entwicklungen, von denen ein Störfall ausgehen könnte oder bei denen sich die Wahrscheinlichkeit des Eintritts eines Störfalles erhöhen kann oder die Auswirkungen eines Störfalles und von Domino-Effekten nach § 15 verschlimmern können.**

- Keine, es befinden sich keine Störfallanlagen im Umkreis von 250m

**6) Allgemeine Informationen darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird; angemessene Information über das Verhalten bei einem Störfall oder Hinweis, wo diese Information elektronisch zugänglich sind:**

Bei Eintritt einer Betriebsstörung wird der zuständige Betriebsführer über sein Handy alarmiert. Bei einer ernsten Gefahr wird der Betriebsführer die Feuerwehr, die Polizei bzw. die entsprechenden Stellen gemäß Alarm- und Notfallplan unverzüglich informieren. Ein Alarm- und Notfallplan sowie ein Störfallkonzept mit Sicherheitsmanagementsystem liegen vor. Die Mitarbeiter werden regelmäßig auf die Biogasanlage Bioenergie Hof Hörnsee geschult. Die örtliche Feuerwehr hat eine Einweisung auf die Biogasanlage mit den Nebenanlagen erhalten.

**Hinweis:** Ob und wie die Bevölkerung zu warnen ist bzw. wie sie sich zu verhalten hat, wird zwischen der zuständigen Polizei und Feuerwehr abgestimmt (z.B. Warnsirene, Radio- oder Lautsprecherdurchsagen...)

**7.1) Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung nach §17 Abs.2 oder Hinweis, wo diese Information elektronisch zugänglich sind.**

**Datum:** 02.09.2021

**Aufsichtsbehörde:** Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek

**7.2) Unterrichtung darüber, wo ausführliche Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan nach §17 Abs. 1 unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen auf Anfrage eingeholt werden können:**

Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Technischer Umweltschutz, Regionaldezernat 75, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek

**Hinweis:** Bei zuständiger Behörde zu erfragen.

**8.1) Datum der Anzeige gemäß § 7 Abs. 12 BImSchV / zuständige Behörde**

**Datum:** 11.11.2020

**Aufsichtsbehörde:** Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek

**8.2) Einzelheiten darüber, wo weitere Informationen und Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen eingeholt werden können:**

**Kontakt Biogasanlage:**

**Name/ Anschrift:** Bioenergie Hof Hörnsee GmbH & Co. KG

**Tel./ Fax:** 04342 – 86978 oder Mobil: 0173 – 2131509

**Mail:** [DBlunk@t-online.de](mailto:DBlunk@t-online.de)

**Kontakt Behörde:**

**Name/ Anschrift:** Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Hamburger Chaussee 25, 24220 Flintbek

**Tel./ Fax:** 04347 704-0 / 04347 704 602

**Mail:** [poststelle-flintbek@llur.landsh.de](mailto:poststelle-flintbek@llur.landsh.de)

Die Veröffentlichung zu dieser Biogasanlage erfolgt auf: [www.hof-hoernsee.de](http://www.hof-hoernsee.de)

ausgefüllt am: 13.10.2020

Freigabe durch: Herrn Detlev Blunk

Der Betreiber hat der zuständigen Behörde folgende Änderungen mindestens einen Monat vorher schriftlich anzuzeigen:

1. Änderungen der Angaben gem. Pkt. 1 – 3
2. Die Einstellung des Betriebes, des Betriebsbereichs oder einer Anlage des Betriebsbereichs

Der Betreiber hat der zuständigen Behörde störfallrelevante Änderungen nach §3 Abs. 5b des Bundes-Immissionsschutzgesetzes schriftlich anzuzeigen.

Einer gesonderten Anzeige bedarf es nicht, soweit der Betreiber die entsprechenden Angaben der zuständigen Behörde nach Abs. 1 im Rahmen eines Genehmigungs- oder Anzeigeverfahrens vorgelegt hat.